

Darchen - Paryang - Abschied von Michl

Geschrieben von: Lutz

Sonntag, 09. Oktober 2005 um 08:41 -

Am Abend treffe ich in Darchen den französischen Radler Sylvain, mit dem wir schon zeitweise unterwegs gewesen sind. Er berichtet, dass unsere anderen Freunde nur rund 20 km entfernt ihr Lager aufschlagen werden. So was Dummes - auf sie haben wir die letzten Tage gewartet und jetzt hängen wir in diesem Nest fest. Wir wollen sie unbedingt erreichen, damit Michl heim kann und ich nicht allein in Tibet radeln muss. So verlassen wir anderntags am Nachmittag das Dörfchen und haben Glück, als uns zwei Tage später ein Jeep bis zu Peter, Cameron und Franz bringt. Die Freude über das gemeinsame Wiedersehen ist groß. Gemeinsam lassen sich die z.T. echt üblen Pisten leichter verkraften. Die Weiten Tibets mit goldglänzenden Ebenen, Schwemmlandschaften, den vielen Yak- und Schafherden sowie Pferden sorgen für Abwechslung. Besonders schön anzusehen sind die Nomaden, die nun über den Maryalampass in tiefere Gefilde ziehen. Auf bulldogähnlichen Gefährten haben sie ihre Habseligkeiten und ihre Jurte gepackt.

Außerdem sehen wir zahlreiche Wildesel, Antilopenarten, Reiher, Murmeltiere, mausähnliches Getier und Adler. In Paryang treffen wir eine weitere österreichische Gruppe, dessen Tourleiter Christian Hlade ich 2001 schon in Ladakh getroffen habe. Was für ein Zufall. Der Kontakt ist herzlich und Michl organisiert mit ihm seine Heimreise. Wir werden nochmals mit feinem Essen verwöhnt. Super für euer Entgegenkommen (www.weltweitwandern.at) Der Abschied am nächsten Morgen fällt uns beiden nicht leicht, da wir eine sehr intensive und erlebnisreiche Zeit miteinander verbracht haben. Danke dir. Mit einigen Tränen in den Augen marschiere ich zum Dorf zurück und weiß eigentlich nicht so recht, was jetzt werden wird. Aber meine Reisekollegen bemerken meine sentimentale Stimmung und muntern mich auf. Jedenfalls möchte ich nicht länger in diesem Nest bleiben und ziehe mit Franz und dem nun ziemlich voll beladenem Rad gleich am folgenden Tag weiter.